Presseinformation

21. April 2004

Land fördert „Einkaufsstadt“ Waidhofen an der Thaya

Ziel ist Stärkung der Wirtschaft und Belebung des Stadtkerns

Die Bezirksstadt Waidhofen an der Thaya musste in den letzten Jahren starke Kaufkraftabflüsse in benachbarte Regionen und Städte hinnehmen. Vor diesem Hintergrund haben Vertreter der Stadtgemeinde, der örtlichen Wirtschaftskammer und des Kaufleutevereins „Pro Waidhofen“ kürzlich das Weiterentwicklungskonzept „Lebendige Innenstadt – kompetente Einkaufsstadt“ gestartet. Mit diesem Konzept will man eine Trendumkehr erreichen. Generelles Ziel ist die Stärkung des Wirtschaftsstandorts Waidhofen an der Thaya und die Belebung des Stadtkerns in enger Abstimmung mit den Betriebsansiedlungsprojekten in den Gewerbebetrieben. Konkret soll gemeinsam mit einem fachlich kompetenten Berater ein Maßnahmenbündel erarbeitet werden, um den derzeitigen Strukturschwächen schlüssige Entwicklungs- und Verbesserungsmaßnahmen entgegenzustellen.

Das Land Niederösterreich hat kürzlich beschlossen, das Projekt „Weiterentwicklung Einkaufsstadt Waidhofen an der Thaya“ mit 22.000 Euro aus Mitteln der Regionalförderung zu unterstützen. Weitere 22.000 Euro werden aus Eigenmitteln der Initiatoren aufgebracht. Die Einbindung von EU-Kofinanzierungsmitteln ist nicht vorgesehen. Das Projekt wurde im März 2004 gestartet und soll voraussichtlich im Februar 2005 abgeschlossen sein. Empfänger der Landesförderung ist der Verein „Pro Waidhofen“.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at